

bikesport

2/2019
D 5,20 €

e-mtb

REISEN MIT DEM E-MTB

Mit dem Camper unterwegs

Tipps & Tricks für Roadtrips

NEUER HOTSPOT FÜR E-BIKER

Jedermann-WM in Osttirol

Traut euch und seid mit am Start!

TEST ALL-MOUNTAIN-FULLYS

11 Allrounder, mit denen alles geht

VOLL MIT HIGH-END-TECHNOLOGIE

Federgabeln fürs E-MTB Das macht sie so gut

MITMACHEN UND GEWINNEN!

2x2 Kurzreisen zur Jedermann-WM E-MTB



2/2019 • Deutschland € 5,20 • Österreich € 5,90 • Schweiz sfr 9,80 • Benelux € 6,20 • Italien € 6,90 • Spanien € 6,90 • ISSN 2193-410X





bikesport
e-mtb

Einblick

INHALT 2/2019

Wegweiser

BIKEN IN DER WELTERBEREGION

Das Dachstein Salzkammergut bietet eine Top-Infrastruktur und traumhafte Strecken **96**

OLYMPIAREGION SEEFELD

Naturerlebnis pur auf einer entspannten Tour zum Isarursprung **99**

STONEMAN GLACIARA

Der Stoneman Glaciara im Wallis bietet Weltklasse Ausblicke und feinste Trails **106**

Prüfstand & Radladen

DIE VIELSEITIGEN

Elf All-Mountain-Fullys verschiedener Preisklassen beweisen ihr Potential **42**

TOUREN-TURBO

Canyons zweites E-MTB Neuron:On in der Einstiegsversion 5.0 im Einzeltest **74**

KURZ VORGESTELLT

Produkte, die das Biker-Leben schöner machen, im Praxischeck **78**

LET'S ROCK

Zehn High-End-Federgabeln müssen sich im Trail- und Bikepark-Einsatz beweisen **82**



Ob leicht, komfortabel oder einfach praktisch: interessante Produkte im Kurztest. **Seite 78**



106



74



34



Titelbild: Marcel Walder macht im Vinschgau mühelos Höhenmeter.
Foto: Ralf Glaser



42

Reportage & mehr

IMMER UNTER STROM

Ein autarkes Abenteuer mit Camper und E-MTB in Cinque Terre

20

WM-PREMIERE IN KANADA

Die erste UCI E-MTB-WM als Anlass über den E-MTB-Rennsport zu reflektieren

30

TITELKÄMPFE IN OSTTIROL

Osttirol bietet E-Bikern viele Möglichkeiten. Nicht zuletzt die E-MTB WM für Jedermann

34

ALLES PINK MIT BLÜMCHEN?

Haben spezifische Bikes und Produkte ihre Berechtigung? Das sagen Expertinnen

88

Und sonst ...

NEWS

Neue Bikes, Parts und Szenenews

6

REISENEWS

Bücher, Events und Regionen

102

VORSCHAU & IMPRESSUM

114

FOTOS:
RALF GLASER
GÜNTER KAST
CHRISTIAN THAROVSKY
E-BIKE FEDERATION

Vollgepackt mit High-End-Technologie: 10 aktuelle Federgabeln im Test. Seite 82





AUTARK MIT E-MOUNTAINBIKE UND CAMPER UNTERWEGS

So weit uns

A photograph of three mountain bikers celebrating next to a silver camper van. The bikers are wearing helmets, sunglasses, and cycling gear. They are standing on a gravel path with dense green foliage in the background. The camper van has a table and chairs set up next to it. The scene is set outdoors, likely on a trail or in a campsite.

Drei Personen, drei E-Mountainbikes, ein Camper, kein Stromanschluss. Unsere Mission: Maximaler Trail-Spaß bergauf und bergab. Ein Selbsterfahrungs-Trip mit vielen Aha-Effekten.

TEXT: ANDY RIEGER | FOTOS: CHRISTIAN THAROVSKY

die Akkus tragen



E-MTB RACING NEXT LEVEL

Was passiert im World Cup und warum?

Das E-MTB verstehen die meisten als Spaßgerät – die aktuellen Rennveranstaltungen greifen dieses Verständnis auf. Umso größer war die Verwunderung, als die UCI im Herbst eine E-MTB-WM ankündigte. Hier der Versuch einer Verortung.

TEXT UND INTERVIEW: NORMAN BIELIG | FOTOS: BABOONS, BOSCH EMTB

Im letzten Jahr schon haben wir über E-MTB-Rennformate berichtet. Bosch eMTB Challenge, Uphill Races und verschiedene Formate im Rahmen großer Marathon- und Enduroveranstaltungen. Nun setzt auch die UCI E-MTB-Rennen bei World Cups um und in Mont Sainte Anne werden die ersten Weltmeisterschaften ausgerichtet. Wie das Format aussieht und was die Zukunft für E-MTB-Racing bringen wird, beleuchten wir hier.

Die Reaktionen auf die Veröffentlichung des Rennkalenders der UCI im Winter 2019 fiel in der Branche durchaus zum Teil spöttisch aus. Schließlich ist die UCI nicht unbedingt für Innovationsfreude und die rasche Integration moderner Spielarten des Mountainbikens in das eigene Programm bekannt. Beim E-MTB wirt

„Das E-MTB so schnell schon in diesem Jahr in die WM zu integrieren, scheint mir voreilig. Regelwerk, Anti Tuning und Kontrollmechanismen sollten funktionieren bei allen Marken am Markt. Sonst entsteht von Anfang an eine Ungläubigkeit. Das E-MTB muss seriös in allen Facetten in den WM Zirkus integriert werden. Kanada weit weg von den relevanten Märkten in Europa halte ich für einen voreiligen Start. Der Schuss könnte nach hinten losgehen und der Kontra-Lobby Rückenwind verleihen.“

Stefan Schlie, Bosch eBike Systems
Uphill Flow Enthusiast

tert man aber wohl einen starken Zukunftsmarkt, den man nicht anderen Verbänden überlassen möchte. Man möchte hier gestalten. Doch längst nicht alle sehen diesen Vorstoß positiv.

Testlauf in Albstadt

Die Kritik aus der Branche richtet sich vor allem an das gefühlt noch unausgelegene Regularium. Zur Veröffentlichung des Rennkalenders war kaum etwas zum Format bekannt – mittlerweile existiert ein vierseitiges Dokument mit näheren Informationen.

Das Format ist ein Cross-Country-Rennen – so dass man sich also einfach an die Kurse der bestehenden Rennformate angliedern kann. In Mont Sainte Anne wird es also ein 7,3 km langer Rundkurs werden. Die Pedelecs müssen dabei den deutschen gesetzlichen Vorschriften ent-

WE PROUDLY PRESENT

EDDY CURRENT

E-MTB TIRES

SCHWALBE

E-BIKE TIRES



EDDY CURRENT
FRONT

EDDY CURRENT
REAR



E-BIKETIRES.COM/EDDYCURRENT

2 TIRE SYSTEM. E-MTB ONLY. TERRIFIC GRIP.
EXTRA STABLE. EXTRA DURABLE. EXTRA WIDE.

11 E-ALL-MOUNTAINS
VON 3999 BIS 6000 EURO IM TEST

ÜBER ALLE BERGE

Lange Steilanstiege, technische, grobe Downhills oder einfache Flow-Trails: Vielseitigkeit steht auf der Prioritätenliste von E-All-Mountains ganz oben. bikesport e-mtb hat 11 aktuelle Modelle getestet.

TEXT: FLORIAN STORCH | FOTOS: RALF GLASER





Kind, man kann doch im Leben nicht alles haben!“ – wie oft hat man in frühen Lebensjahren eben jenen, zwar gut gemeinten, jedoch nicht selten als ernüchternd empfundenen Lebenshinweis gehört. Und jetzt, zig Jahre später? Biegen motorisierte E-All-Mountains ums Eck, die, in etwa, keck das Gegenteil behaupten. Nahezu jede Fahrsituation, in die es ein Mountainbiker zu bringen im Stande ist, wollen diese E-MTBs spielerisch bewältigen, dabei stets unfassbar viel Spaß machen. Potente MTB-Alleskönner und aufgebohrte Tourenbikes also, die dank kletterfreundlicher Geometrie mit Zutaten wie einem rund 74° steilen Sitzwinkel effizient klettern, so zu intensiven Touren per E-MTB motivieren. Und damit Fahrfluss und Fahrfreuden bei der wilden Trailjagd über gerne auch mal unbekanntes Terrain bergab nicht abreißen, arbeitet das E-All-Mountain an Vorder- und Hinterrad mit großzügigen Federwegen von meist 140 bis 150 mm. Balance ist eine zentrale Qualität eines gelungenen E-All-Mountain, will heißen: Im Idealfall fährt das Bike bergauf so gut wie bergab, leistet sich keine nennenswerten Schwächen und ist mit langen, zähen Anstiegen ebenso wenig überfordert wie im Wurzel-Stakkato fordernder Downhills.

Preis-leistungsstark bis nobel

Das Testfeld umfasst elf E-All-Mountains von 3999 bis 6000 Euro, gesplittet in drei Preisklassen (3999 – 4199; 4699 – 5199; 5599 – 6000 Euro). Dass ein top ausgestattetes E-All-Mountain nicht erst für 6000 Euro zu haben ist, beweist Radon mit dem Slide Hybrid 9.0 500, dem Top-Modell seiner E-AM-Linie. Für fast 4000 Euro bringt der Versender Bosch' kraftvoll an Steigungen agierenden Performance-CX-Antrieb zum Einsatz und verbaut neben dem feinfühligem, satten Rock-Shox-Fahrwerk Shimanos erzsolide XT-Schaltgruppe. Und obwohl das Design des

PRODUKTE

Hier findet ihr interessantes, neues und nützliches Zubehör, das den Bikeralltag einfacher, schöner und besser macht!

REDAKTION: SEBASTIAN BÖHM | FOTOS: GIDEON HEEDE, SEBASTIAN BÖHM, HERSTELLER



AUCH OPTISCH ANDERS: Mit seiner eher kurzen Form, der großen Aussparung in der Sattelmittle und den drei sich farblich unterscheidenden Zonen bietet der Proxim eine eigenständige Optik.

PROLOGO PROXIM W650

Super sitzen

Braucht man wirklich einen E-Bike Sattel? Die Italiener von Prologo sagen: ja! Wir haben die Probe auf's Exempel gemacht und auf dem feinen Sattel Platz genommen.

Viele kennen Prologo aus dem Rennradbereich, doch die Sattelmanufaktur hat viel mehr zu bieten. Der neueste Wurf ist für den boomenden E-MTB-Bereich zusammen mit der Polytechnischen Universität in Mailand entwickelt und präsentiert das „Multi-Sector-System“. Dabei wird der Sattel in die drei Sektoren Nase, Mittelteil und Heck unterteilt. Jede Zone wird dann speziell an die jeweiligen Ansprüche, Druck- und Bewegungsbereiche angepasst.

So finden drei verschiedene Polstermaterialien mit dem bewährten „PAS“-System (Längstunnel, Loch in der Mitte) zusammen. Der Sattel ist eher kurz und im Heck etwas breiter gehalten, fällt im Heck leicht rund aus. Dank Tirox-Streben und leichtem Aufbau bleibt die Waage bei gerade einmal 208 Gramm stehen. Als Highlights finden sich die im Heck sehr griffige Sitzfläche, die unter dem Sattelheck eingearbeitete Griffschale sowie die dezent eingearbeiteten Reflektoren.

Fazit: Der Proxim ist ein sportlich, straffer Sattel mit guten Details und sehr hohem Sitzkomfort, der nicht nur am E-Bike eine gute Figur macht. Gewicht und Verarbeitung sind Spitzenklasse, wodurch der Preis von 119 Euro absolut gerechtfertigt ist.

Infos: Prologo, info@prologotouch.com, www.prologotouch.com



SPECIALIZED AMBUSH ANGI

Sturzschutz

Aktives Notfallmanagement nach einem Sturz bietet der ANGi Notfallsensor, welcher mit dem Smartphone kommuniziert. Er erkennt die spezifischen Rotationskräfte eines Sturzes durch einen Beschleunigungsmesser und ein Gyroskop, leitet eine Meldung samt GPS-Koordinaten an den vorab hinterlegten Notfallkontakt. Damit kein falscher Alarm gesendet wird, läuft ein einstellbarer Countdown ab. Fällt der Helm etwa herunter, kann dieser einfach gestoppt werden. Zusätzlich bietet der Helm exklusiv das neue MIPS SL System, welches in die Polster eingearbeitet wird und deutlich leichter ausfällt. Eine tief heruntergezogene InMold-Konstruktion mit eingearbeitetem Aramid-Verstärkungskäfig und unterschiedlichen EPS-Dichten, das bequeme 360 Grad Fixiersystem, 20 große wie effektive Belüftungsöffnungen, das weit verstellbare Visor und das geringe Gewicht mit 312 Gramm (Größe M) bieten dabei beste Sicherheit und optimalen Tragekomfort. Der Preis: 199,90 Euro.

Fazit: Der Ambush ANGi trägt sich super angenehm und bietet unzählige Features, die die Sicherheit auf ein neues Niveau heben. Einer der aktuell besten Helme auf dem Markt!

Infos: *Specialized Europe*, ce-consumer-ge@specialized.com, www.specialized.com



DEIN PREMIUM BIKE-URLAUB

bike-holidays.com

#myPlace2Bike

10 FEDERGABELN VON 759 BIS 1399 EURO

Let's rock!

Hochwertige Federgabeln ebnen dem Biker sprichwörtlich den Weg, treiben Fahrspaß wie Sicherheit voran. 10 aktuell sehr spannende Modelle, die die Härte vieler Strecken vergessen lassen.

TEXT: SEBASTIAN BÖHM | FOTOS: RALF GLASER, SEBASTIAN BÖHM, HERSTELLER

Bäääämm. Das Grinsen will gar nicht mehr aus Nicks Gesicht weichen. Sein Strava-Bericht sagt alles: Bestzeit! „Dabei hat es sich gar nicht so schnell angefühlt“, hechelt er noch immer recht ungläubig hinterher.

Der Grund liegt in der Radfront. In unseren Testbikes stecken die neuesten Gabeln mit bis zu 170 Millimeter Federweg, vollgepackt mit High-End Technologie.

Braucht man spezielle E-Gabeln?

Als einziger Hersteller verstärkt Fox Schaft, Gabelkrone und Standrohre, um den höheren Systemgewichten bei E-MTBs zu entgegen. Alle anderen nutzen Standardgabeln aus dem Trail- und Endurosegment und sehen es wie Maximilian Topp von Sram: „Unsere Lyrik ist problemlos für den E-Bike-Einsatz geeignet. Es be-

darf keiner weiteren Verstärkungen oder ähnlichem. Was in der EnduroWorldSerie funktioniert, hält auch am E-Bike!“

Alles Einstellungssache!

Bevor es auf dem Trail zu neuen Bestzeiten geht, müssen die Gabeln penibel auf Fahrer und Fahrstil eingestellt werden. Mit bis zu sechs Parametern bei DVO, Fox und Suntour dauert die Justage gelegentlich ein paar Abfahrten mehr. Zur Lust am Biken gesellt sich dann schon mal Frust bei der Justage. Einfacher gestaltet sich das Ganze bei DT Swiss, Marzocchi und MRP: Hier sind Druck- und Zugstufe in nur einem Parameter einstellbar und damit auch für Newbies nachvollziehbar.

Luftgabeln lassen sich zudem mit einer Hochdruckpumpe innerhalb weniger Minuten einfach und passend abstimmen. Wer

tiefer in die Materie einsteigen will, kann die Kennlinie bei allen Luftgabeln über Volumenspacer (Token) oder den Ölstand in der Progression anpassen. Gerade für aktive oder aggressive Fahrer ist das top!

Bei Stahlfedergabeln ist die Erstjustage aufwendiger: Passt das Fahrergewicht nicht zur Originalfeder, muss die richtige Federhärte eingebaut werden. Während der Vorgang bei CaneCreek einfach und schnell erledigt ist, muss bei MRP sogar das Casting abgebaut werden.

So haben wir getestet

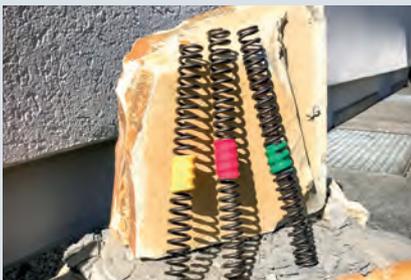
Damit alle Gabeln bestmöglich miteinander vergleichbar sind, haben wir den Praxistest unterteilt. Für die Abfahrtsperformance wurden alle Gabeln in den Bikeparks Bischofsmais und Osternohe gefahren. Für die Trailperformance haben

TIPPS, TRICKS & TUNING

1. FEINJUSTAGE: Luftfedergabeln lassen sich per Luftpumpe einfach an das Fahrergewicht anpassen. Bezüglich Endprogression über Tokens oder bei der Anpassung von Stahlfedergabeln ist aber ein Umbau nötig. Der Zeitaufwand: überschaubar.

2. HILFESTELLUNG: Viele Manuals der Hersteller bieten Angaben zur Anpassung der Federgabel ans Fahrergewicht oder den Fahrstil. Dafür sollte man es aber auch aufmerksam durchlesen! Ansonsten helfen ein Kabelbinder, Maßstab und eine Hochdruckpumpe.

3. PFLEGE: Für die bestmögliche Performance sollte regelmäßig ein kleiner, einmal im Jahr ein großer Service erfolgen. Unser Tipp: Danico Biotech Schmierstoffe bestehen aus technischem Sonnenblumenöl und werden in Deutschland hergestellt.



DACHSTEIN SALZKAMMERGUT

Biken in der Welterberegion





Das Dachstein Salzkammergut zählt zu den bestausgebauten Bike-Regionen in Österreich. Die Gegend bietet Bikern jeder Couleur perfekte Strecken und eine Top-Infrastruktur. Das alles vor der landschaftlichen Traumkulisse der UNESCO Welterberegion.

TEXT: PAMELA BINDER | FOTOS: ANDREAS MEYER, OÖ-TOURISMUS, ERWIN HAIDEN

Am Fuße des imposanten Dachstein-Massivs liegen die vier Welterbeorte Bad Goisern, Hallstatt, Obertraun und Gosau. Die umliegende Landschaft bietet mit ihrem Wechselspiel aus Bergen, Seen, ausgedehnten Wäldern und Panoramastrecken ideale Bedingungen für Biker. Wer seine Strecken entsprechend wählt, passiert Aussichtspunkte mit beinahe epischen Ausblicken und auch kulturelle Sehenswürdigkeiten.

Unvergleichlich: die Ewige Wand

Die Region Dachstein Salzkammergut bietet ein 1560 Kilometer langes Streckennetz. Von einfachen Touren bis konditionell und fahrtechnisch anspruchsvollen Runden durchs Gebirge. Eines der Highlights ist die Passage entlang der Ewigen Wand, hoch über Bad Goisern, die eine Portion Nervenkitzel garantiert. Der „Gral“ unter den Bike Strecken in der Region ist die Dachsteinrunde. Sie ist bis zu 269 Kilometer lang, bis zu 7900 Höhenmeter zu



Die Region bietet ein 1560 Kilometer langes Streckennetz. Das umfasst anspruchsvolle Trails ebenso wie breite Wege.

Gewaltig ist die landschaftliche Kulisse. Von schneebedeckten Gipfeln bis zum tiefblauen See ist alles geboten.



VORSCHAU



FOTO: SANDRA URBANIAK

TOLLE TAGE IN TRAMIN

Tramin an der berühmten Weinstraße Südtirols ist wie gemacht für einen genussreichen MTB-Urlaub. Wir haben die Region ausführlich erkundet.

bikesport
e-mtb

VORSCHAU

Die nächste bikesport e-mtb
erscheint am 09. 10. 2019.



FOTO: YT INDUSTRIES

NEW STUFF

Stillstand? Nicht in der Bikebranche. Neue Bikes, Newcomer im E-MTB-Segment und neue Parts – wir zeigen die heißesten News von der Eurobike 2019 und jagen brandneue Bikes durch die Trails.

NIE MEHR PLATT

Ein Plattfuß kostet Zeit und ist einfach ärgerlich. Verschiedene Anbieter wollen mit Anti-Platt-Systemen Tubeless-Reifen pannensicher machen. Wir zeigen, was sie können.

FOTO: VITTORIA



Aus aktuellem Anlass kann es zu redaktionellen Verschiebungen oder Streichungen von Themen kommen.

IMPRESSUM

Verlag BVA BikeMedia GmbH

Fraunhoferstraße 9-11 | 85737 Ismaning / München | T +49 (0) 89 / 416 15 40-0 | F +49 (0) 89 / 416 15 40-19 | kontakt@bva-bikemedia.de

Geschäftsführer Paul von Schubert, Hartmut Ulrich, HRB 193731 AG München | BVA BikeMedia ist ein Unternehmen der Gundlach Gruppe Bielefeld

Verantwortlich: Hartmut Ulrich

Redaktion Martin Munker (Redaktionsleitung), Sebastian Böhm, Florian Storch, Georg Zeppin

CvD Musa Sağlam

Fotoredaktion Gideon Heede

Freie Mitarbeit Günter Kast, Norman Biegel, Antje Anabtawi, Andy Rieger, Isabel Weihermann

Layout und Produktion Thomas Meurer

Redaktionsanschrift

Fraunhoferstraße 9-11 | 85737 Ismaning / München
T +49 (0) 89 / 416 15 40-11
kontakt@bva-bikemedia.de

Anzeigen und Anschrift

Fraunhoferstraße 9-11
85737 Ismaning / München
Mario Stützer, T +49 (0) 89 / 416 15 40-31,
mario.stuetzer@bva-bikemedia.de

Fabian Morlock

T +49 (0) 89 / 416 15 40-34,
fabian.morlock@bva-bikemedia.de

Alexandra Amon

T +49 (0) 89 / 416 15 40-30,
alexandra.amon@bva-bikemedia.de

Marco Hinzer

T +49 (0) 89 / 416 15 40-33,
marco.hinzer@bva-bikemedia.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2019.

Anzeigenverwaltung

Doris Baldwin
T +49 (0) 521 / 595-555 | F +49 (0) 521 / 595-556,
doris.baldwin@bva-bikemedia.de

Erscheinung, Bezugspreise

bikesport e-mtb erscheint 2019 in drei Spezial-Ausgaben am 05.03., 14.06. und 09.10.
ElektroRad erscheint 2019 in sechs Ausgaben: am 01.02., 05.04., 08.05., 09.08., 11.10. und 11.11.
Beide Magazine sind erhältlich in Kiosken und ausgewählten Zweiradfachgeschäften, im Bahnhofsbuchhandel oder direkt beim BVA Bielefelder Verlag GmbH & Co. KG.

Aboverwaltung

Friesenplatz 16 · 50672 Köln
T +49 (0) 221 / 2587-175
service@bva-bikemedia.de · (auch Nachbestellungen)
Einzelpreis: bikesport e-mtb 5,20 EUR | Einzelpreis ElektroRad 5,40 Euro. Bei Nichterscheinen durch höhere Gewalt besteht kein Ersatzanspruch. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Druck NEEF + STUMME GmbH & Co.KG,
Schillerstraße 2, 29378 Wittingen

Nationalvertrieb

PARTNER Medienservices GmbH, Stuttgart,
Abonnements, Schnupperabos, Beleghefte

Infos zum umfangreichen Radwanderkarten- und Radbücher-Programm der BVA unter

www.fahrradbuecherkarten.de oder bei Ulrike Krumme,
T+49 (0) 521/595540, ulrike.krumme@bva-bielefeld.de
bikesport e-mtb und ElektroRad sind Mitgliedermagazine des RadClubDeutschland: www.radclub.de

Im Verlag BVA BikeMedia erscheinen neben den Magazinen bikesport e-mtb und ElektroRad weitere Publikationen zum Thema Radfahren und Mobilität.

RennRad **aktiv Rad fahren** **Elektro Rad**
RadSport **RadMarkt**